

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist- und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

**Zollikofer, Kaspar**

**St. Gallen, 1744**

LIX. Sehnliche Begierd zu Jesu Christo

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](#)

## Cantus.

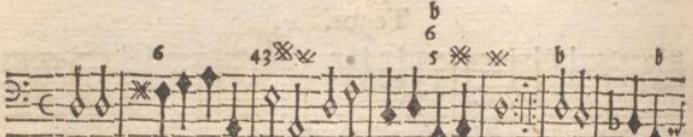


Du, O schönes welt gebäue, magst gefallen wem du wilt: Denen die den  
Eine scheinbarliche freude, ist mit lauter angst umhüllt. Wil ich ihre



bimmel hassen,) Mich verlangt nach dir allein, Allerschönster Jesu mein;  
weltlust lassen.)

## Bassus.



Du, O schönes weltgebäue, magst gefallen wem du wilt: Denen die den  
Eine scheinbarliche freude, ist mit lauter angst umhüllt. Wil ich ihre



bimmel hassen,) Mich verlangt nach dir allein, Allerschönster Jesu mein;  
weltlust lassen.)

Müde die der arbeit menge/  
Und der heiße stral beschwert/  
Wünschē/dass des tages lange/  
Werde durch die nacht ver-  
zehrt/  
Dass sie nach so vielen lasten  
Können sanft und süsse rasten  
Ich wünsch jez bey dir zu seyn  
Allerschönster Jesu mein.

Allerliebster schaz/ erwärmen  
So wolt ich das feinste gold/  
Das in ophyr wird gegraben/  
Nicht für die ergerung haben  
Wann ich könnte bey dir seyn/  
Allerschönster Jesu mein.

Ach möcht ich in deinen ar-  
men/  
So wie ich mir wünschen wolt/  
Ihren handel zu bestellen/  
Und da sturm und noht aus-  
stehn:

Joh

## Altus.

DU, O schönes welt gebäue, magst gefallen wenn du wilt: Denen die den  
Eine scheinbarliche Freude, ist mit lauter angst umhüllt. Wil ich ihre  
himmel hassen, Mich verlangt nach dir allein, allerschönster JESU mein!  
weltlust lassen.

## Tenor.

DU, O schönes welt gebäue, magst gefallen wenn du wilt: Denen die den  
Eine scheinbarliche freude, ist mit lauter angst umhüllt. Wil ich ihre  
himmel hassen, Mich verlangt nach dir allein, allerschönster JESU mein:  
weltlust lassen.

Ich wil meine glaubens-fluß, Je und ewig um dich seyn/  
gel/  
Schwingen an der sternen, Allerschönster JESUS mein.  
hügel/  
Ewig da bey dir zu seyn/  
Allerschönster JESUS mein.  
5.  
Tausendmal pfleg ich zu sagen  
Und noch tausendmal darzu;  
Ich wurd ich ins grab ge-  
teagen/  
Ly so käm ich ja zur ruh/  
Und mein bestes theil das  
wurde  
brey von dieser leibes-burde/ | Je und ewig um dich seyn/  
Komm / o tod / du schlafes,  
bruder/  
Komm und führe mich nur fort/  
Löse meine schleins ruder/  
Bringe mich in sichern port:  
Es mag / wer da will / dich  
scheuen/  
Du kanst mich vielmehr ers-  
freuen;  
Dann durch dich kom ich herz  
ein  
zu dem schönsten JESUS mein.

Herr